

**Christopher Vogt, MdL**  
Vorsitzender

**Anita Klahn, MdL**  
Stellvertretende Vorsitzende

**Oliver Kumbartzky, MdL**  
Parlamentarischer Geschäftsführer

Nr. 153/ 2019  
Kiel, Montag, 1. April 2019

PUA/ Beweisaufnahme

## Jan Marcus Rossa: PUA bietet keine Plattform für unsachliche Kritik

Zur heutigen Beweisaufnahme im Parlamentarischen Untersuchungsausschuss zur sogenannten „Rocker-Affäre“ erklärt der Obmann der FDP-Landtagsfraktion, Jan Marcus Rossa:

„Das heutige Verhalten der Auskunftsperson Leopold F. ist für einen ehemaligen Ministerialrat bei der Landespolizei unwürdig gewesen. Kann man ggf. noch ein gewisses Verständnis für die Kritik am sogenannten Buß-Report und der Bewertung des Innenministers aufbringen, ist der Vorwurf der Befangenheit gegen zwei Ausschussmitglieder schlicht haltlos. Auch Herrn F. sollte bewusst sein, dass sich die Frage der Befangenheit bei Ausschussmitgliedern nicht stellt, weil ein Untersuchungsausschuss gerade kein Gericht ist und dem Ausschuss die Rechtsprechungsbefugnis schlicht fehlt.

Es ist deshalb richtig gewesen, dass der Untersuchungsausschuss der Auskunftsperson Leopold F. keine Plattform für unsachliche Anwürfe gegen das Innenministerium geben wollte, sondern darauf bestanden hat, dass er sich ausschließlich zur Sache äußert. Dass sich der Zeuge hier verweigerte, lässt tief blicken und wird in der Beweismwürdigung zu berücksichtigen sein.“